



What is the Future? **W.H.A.T.** is the Future!

Xiaoxuan Liu & Wenhan Feng

M3 SB Göderitz Preis 2022 - Die Schönheit der großen Straße
Endkolloquium

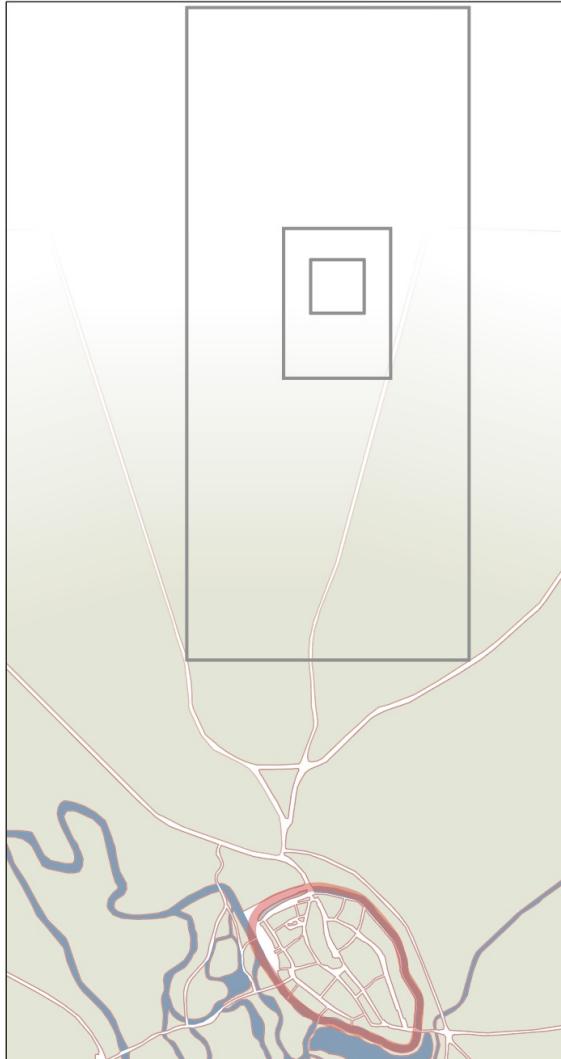
Univ.-Prof. Christa Reicher, Canan Çelik M. Sc., Dipl.-Ing. Anne Söfker-Rieniets

Kontext



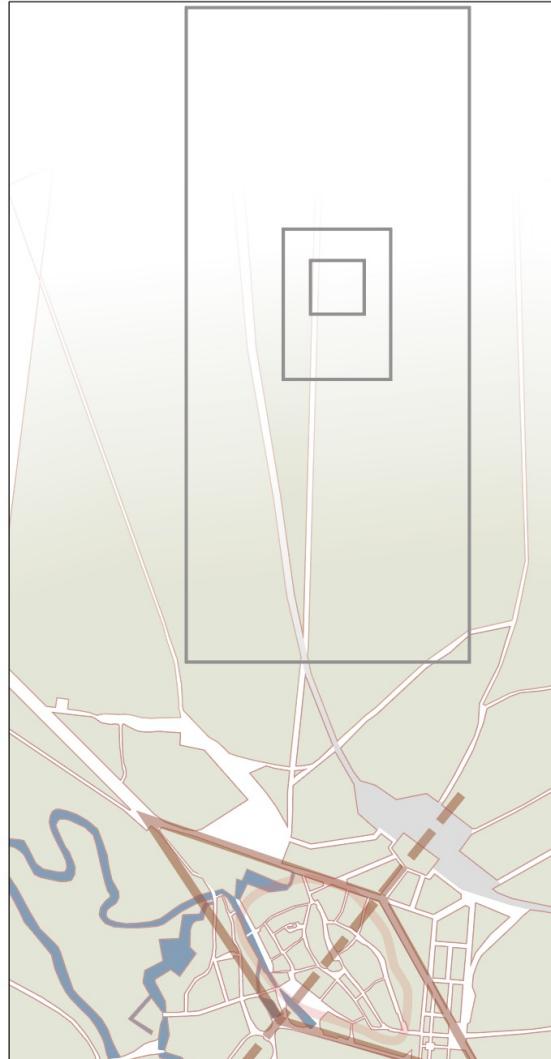
Bürgerstadt
von Bürgern spontan gebaut

14. Jahrhundert



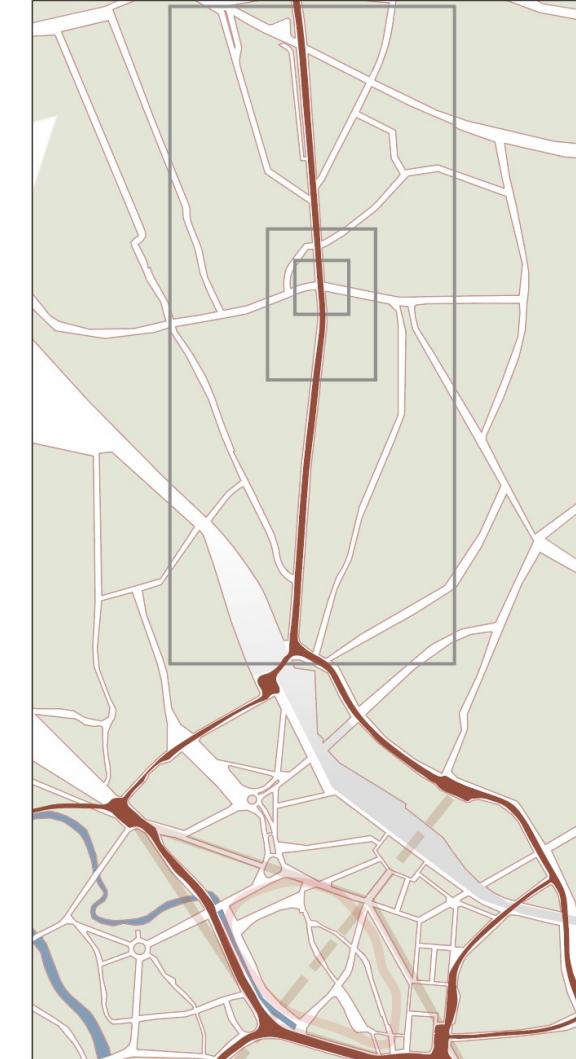
Geometrische Stadt
von Laves

19. Jahrhundert



Autofreundliche Stadt
Von Hillebrecht

Mitte des 20. Jahrhunderts



Neuer
Urbanismus

Ende des 20. Jahrhunderts

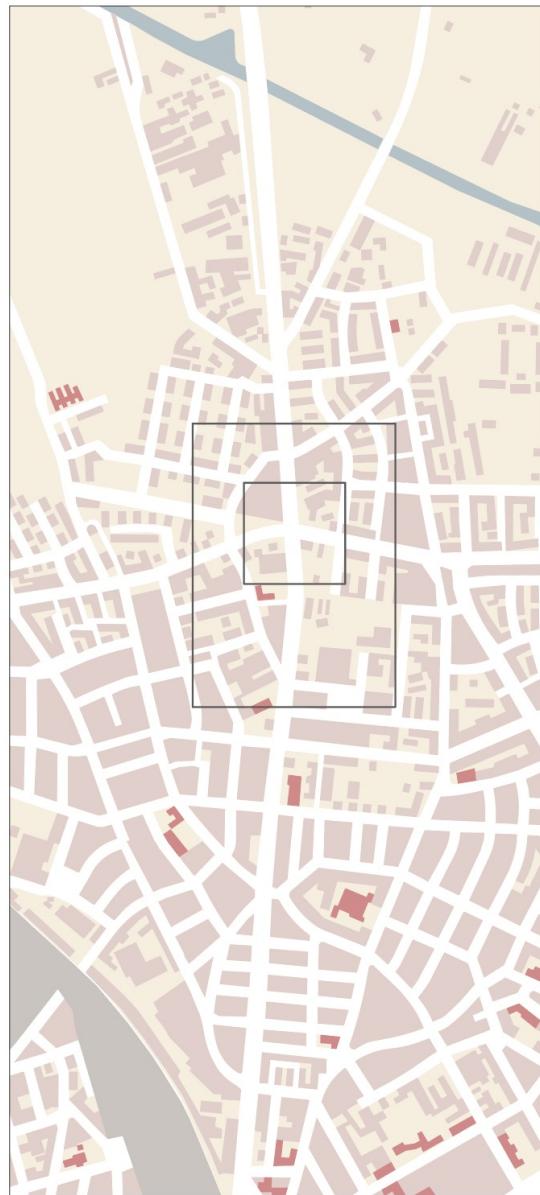
Nach vielen Jahrhunderten des
Wachstums von Hannover,
Und der Diskussion um
gesellschaftliches Denken und
technologische Innovation am Ende
des letzten Jahrhunderts,
Dann,

**What is the
Future?**



Analyse - Rahm

1969



1987



2020



Stadtwachstum

↓
Planung und Bau des nördlichen Industriegebiets

↓
die Verkehrsfunktion der Straße verstärkt wurde

↓
Mehr verkehrsbezogenen Funktionen im Umfeld der Straße
Andere Funktionen sind gesperrt

↓
Die Vitalität der Nachbarschaft hat abgenommen

Wohnhaus
Block
Öffentliche Einrichtungen
Bahnanlagen
Gebäude mit Veränderungen
Blöcke mit Änderungen

Konzept – Rahm - **W.H.A.T.**

Was braucht Hannover?



Hannover soll eine Bürgerstadt mit humanistischem Charakter sein. Die Umgebung der Stadt sollte voller Wälder und faszinierender Tiere, schöner Landschaften und Natursehenswürdigkeiten sein.



Die Stadtstruktur Hannovers soll sich dem Wachstum der Stadt anpassen können und eine klare städtebauliche Ordnung aufweisen. Hannover soll ein Ganzes sein, keine losen und zersplitterten Grundstücke.



In Hannover sollte das Auto im Mittelpunkt der Stadtplanung stehen. Hannover soll anpassungsfähiger an den Wandel der Technologie sein.

Städte sollten humarer sein und die Selbstorganisation in Städten sollte voll respektiert werden.

W

Wilding

Räume für Tiere,
um die Stadt wieder wild machen.

H

Humanization

Räume für die Menschen,
um die Stadt zu verjüngen.

A

Automation

Räume für Autos,
um die Stadt mit Energie zu versorgen.

T

Transformation

Die flexible Umwandlung der drei oben genannten Räume ineinander,
um Anpassungsfähigkeit und Widerstandsfähigkeit für die Stadt zu bieten

Zukunftsszenarien

50% weniger Fahrzeuge

Einsparung von Stellplätzen um 50%

Verringerung der Verkehrsfläche um 30%

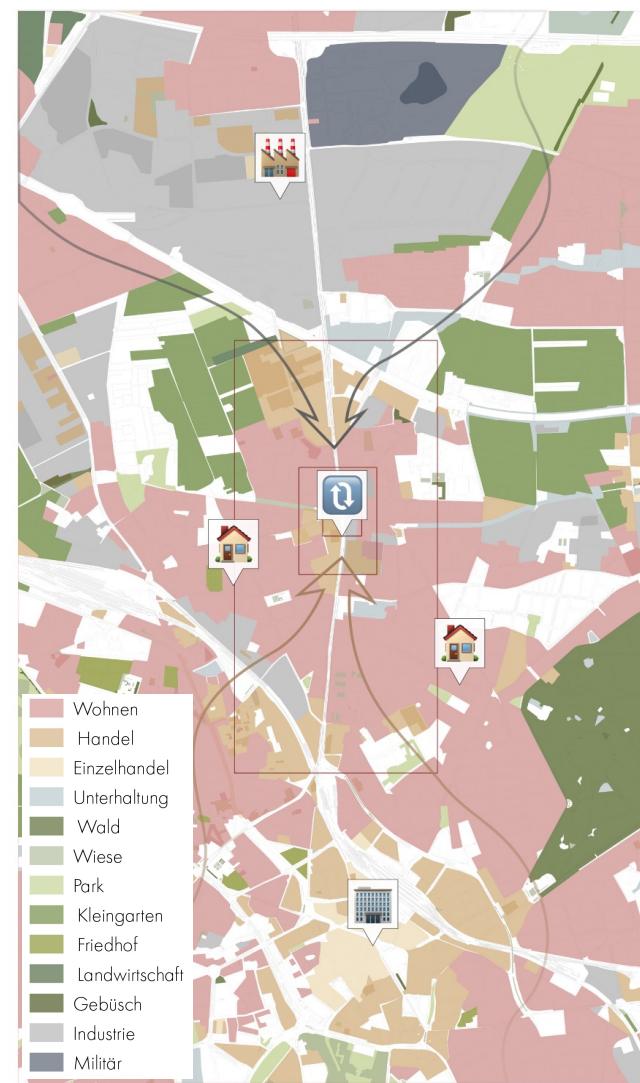
Mehr Wohn- und Aufenthaltsqualität

Infrastrukturen für alternative Verkehrsmittel
und Sharing-Konzepte

Mehr Raum für Stadtlogistik

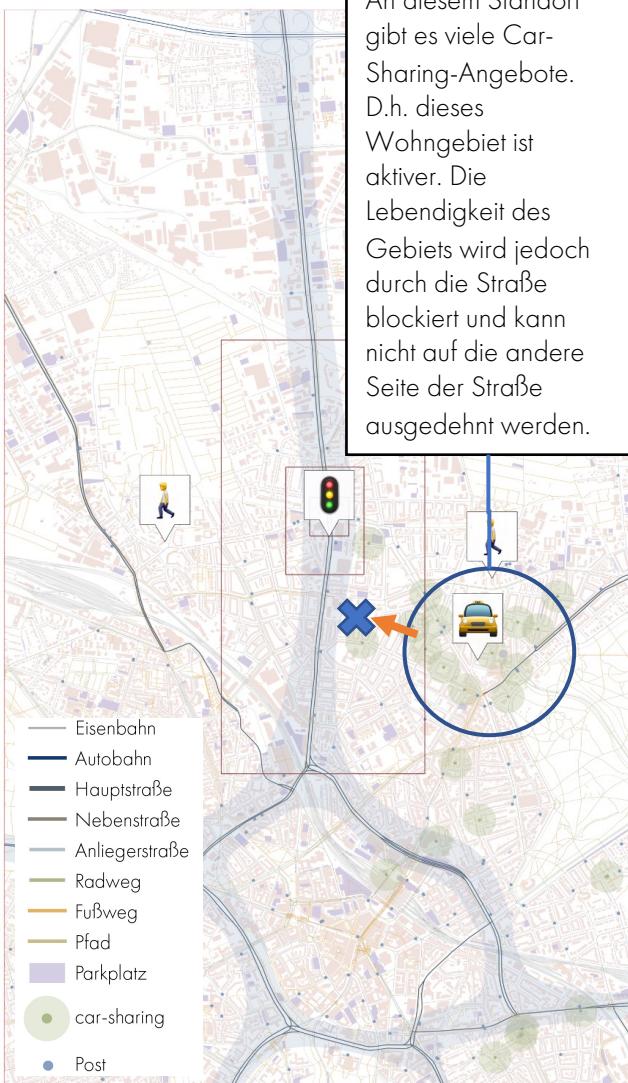
Wegfall alter Infrastrukturen

Analyse – Rahm - **What is the Present?**



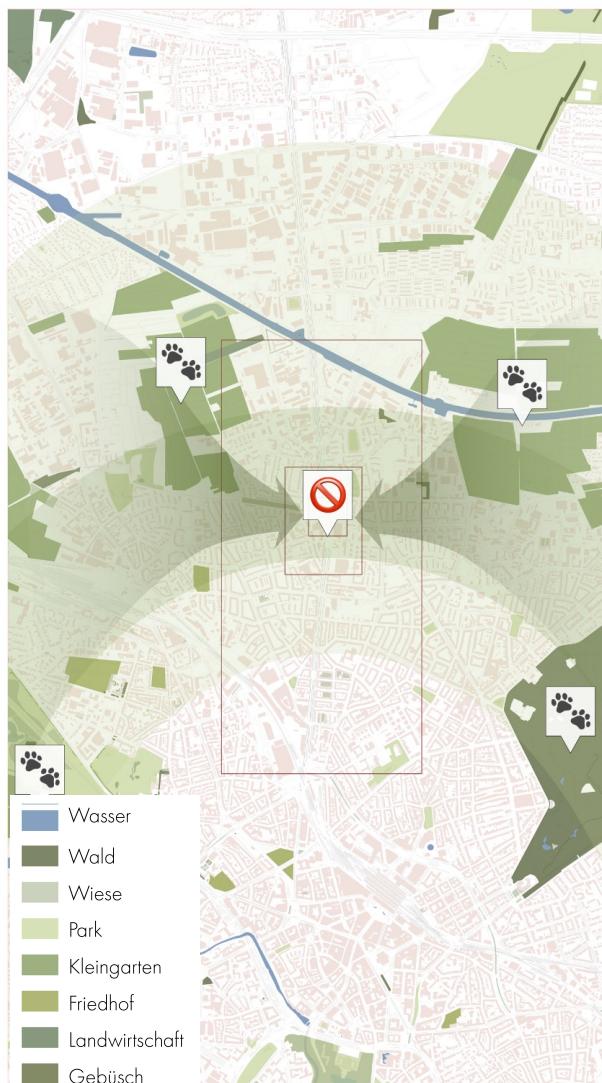
Struktur

Das Forschungsgebiet liegt am Schnittpunkt zwischen Industriegebiet im Norden Hannovers und der Wohngebiete der Hannoverschen Innenstadt.



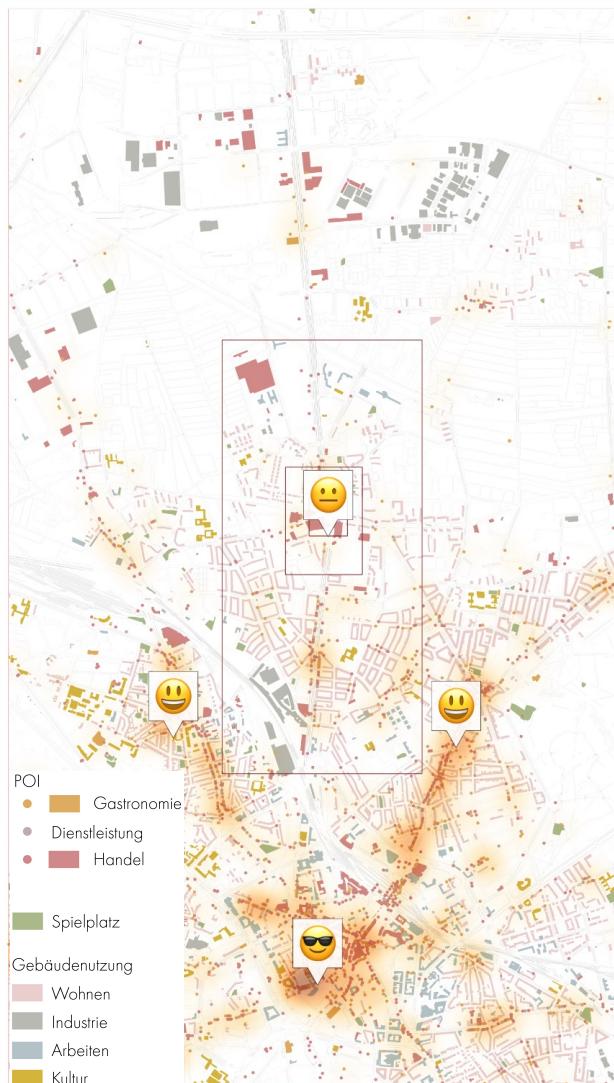
Verkehr

Die Verkehrsfunktion des Gebietes wurde erweitert und die Städte auf beiden Straßenseiten aufgeteilt.



Ökologie

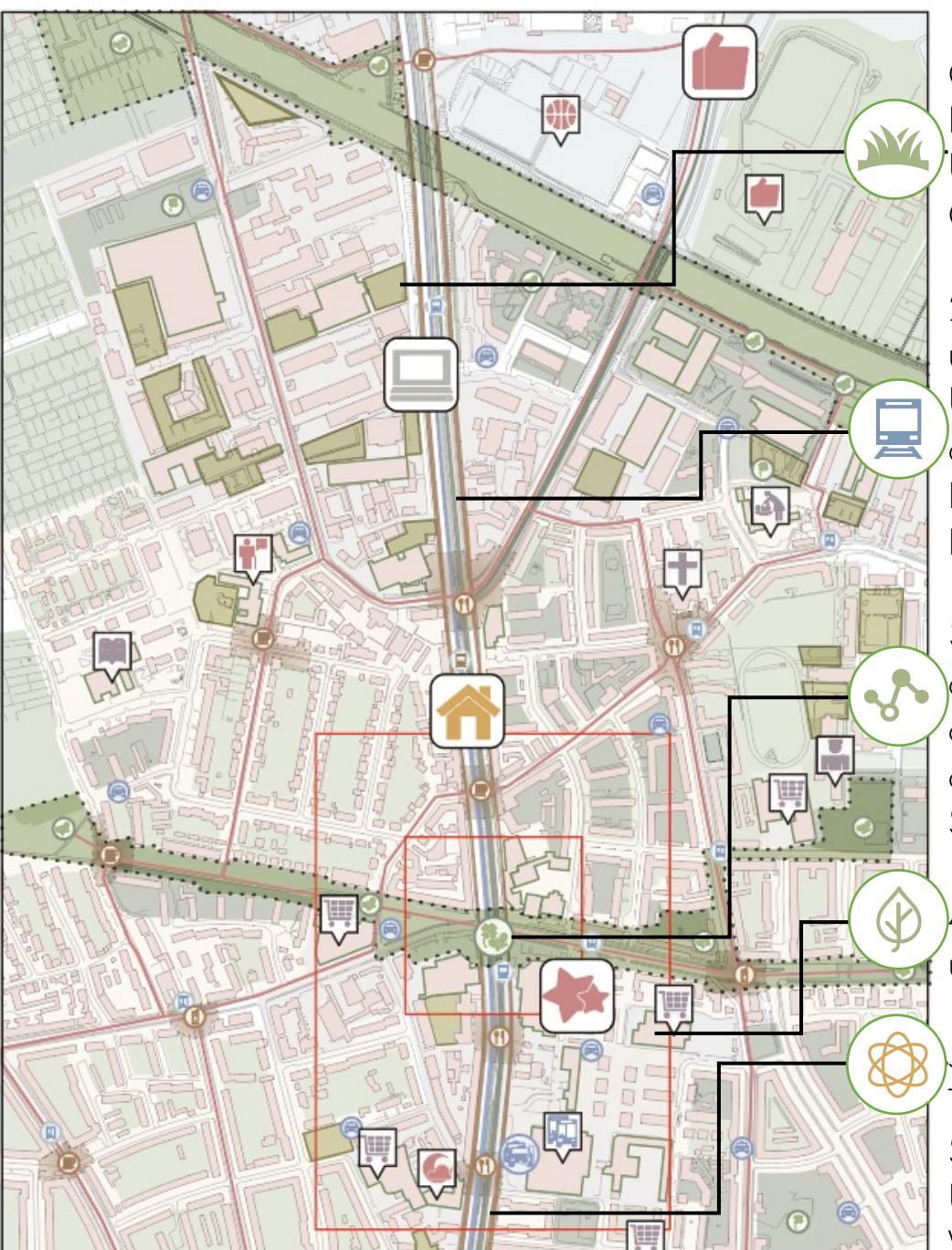
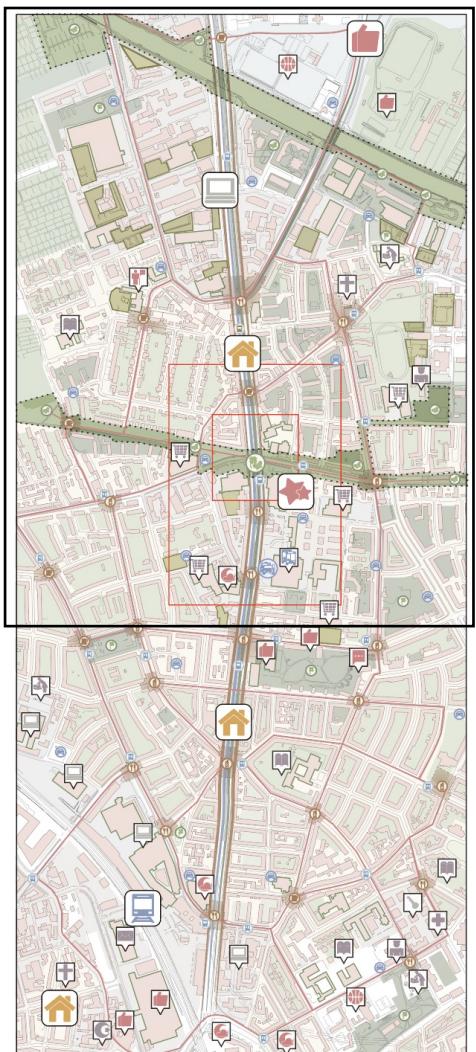
Die Straße isoliert den ökologischen Raum auf beiden Seiten. Der ökologische Raum hat die Möglichkeit, sich rund um die Innenstadt zu verbinden.



Funktion und soziale Aktivitäten

An der Ladendichte ist zu erkennen, dass die Verkehrsfunktion die Entwicklung der Straßenvitalität hemmt, während die kommerzielle Atmosphäre der beiden anderen Straßen deutlich ausgeprägt ist.

Rahmplan



1. die Erneuerung des bestehenden Großparkplatzes mit effizienteren Parkeinrichtungen und seine Umwandlung in eine offene Grünfläche.

2. die Integration der U-Bahn in das unterirdische Verkehrssystem und die Umwandlung des bestehenden oberirdischen Teils in einen linearen Park zur Verbesserung der Flächennutzung.

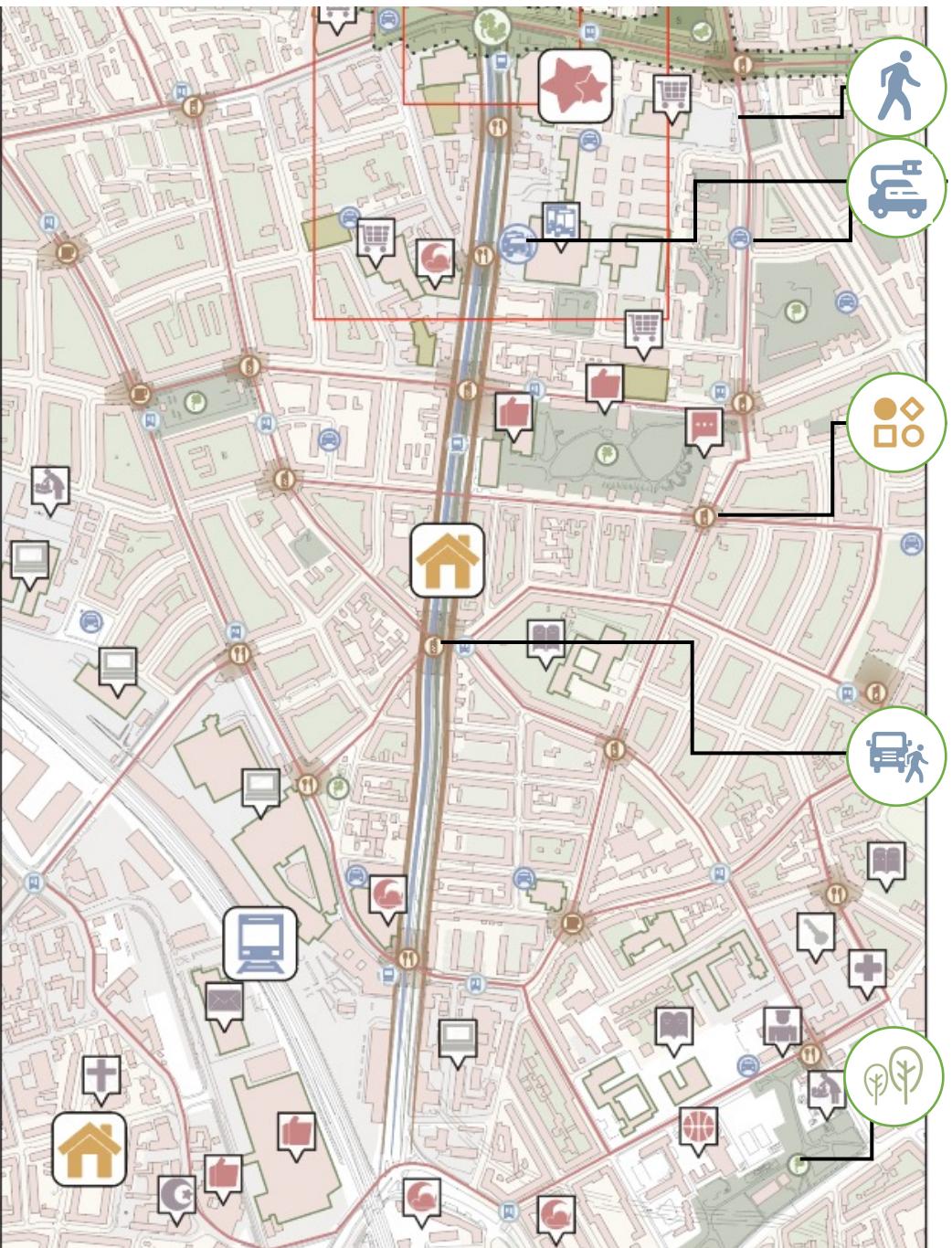
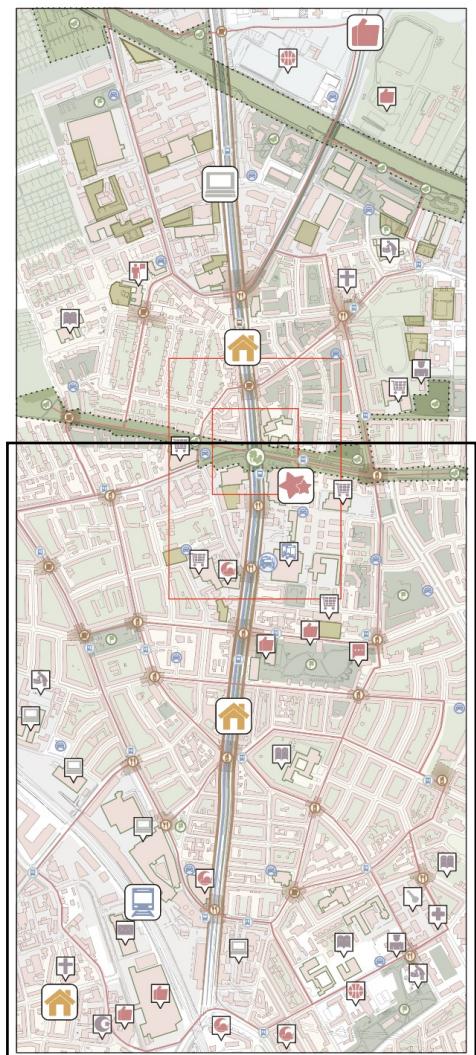
3. die Planung eines integrierten ökologischen Korridors durch den offenen Grünraum, um die ökologischen Räume auf beiden Seiten des Gebietes zu verbinden.

4. die Begrünung großer Gebäude und öffentlicher Gebäude.

5. intelligente funktionale Transfomation der Vahrenwalder Straße. Ermöglichung der Umwandlung einer Fahrspur in einen Veranstaltungsaum während der Stunden des wenigen Verkehrsflusses.

Planungselement: Fläche	
Umgebene Grünfläche	Zusätzliche Grünflächen
Offene Grünfläche	Ökologische Korridore
Wohnen	Umgewandeltes Gebäude
Erholungsflächen	Veranstaltungsräume
Gewerbliche Flächen	Smart Street Space
Wohngebiete	Integrierte Transportsysteme
Großer Parkplatz	Linearer Park
Abschnitt Grenze	
Planungselement: Linie	
Fußgängersystem	Footpath
Smart Street Space	Smart Street Space
Integrierte Transportsysteme	Integrated Transport Systems
Linearer Park	Linear Park
Planungselement: Punkt	
Gemischte Nutzung	Mobilität-hub
Mobilität-hub	Mobilität-hub
Bushaltestelle	Bus Stop
U-Bahn-Station (unterirdisch)	Underground U-Bahn Station
U-Bahn-Station (oberirdisch)	Ground-level U-Bahn Station
Veranstaltungspunkt (FastFood, Kiosk)	Event Point (FastFood, Kiosk)
Veranstaltungspunkt (Café, Bücherbar)	Event Point (Café, Bookshop)
Veranstaltungspunkt (Restaurants, Bars)	Event Point (Restaurants, Bars)
Öko-Punkt	Öko-Point
Öko-Punkt (hauptsächlich für Tiere)	Öko-Point (primarily for animals)
Öko-Punkt (hauptsächlich für Pflanzen)	Öko-Point (primarily for plants)
Schule	School
Gemeinschaftszentrum	Community Center
Supermarkt	Supermarket
Aktivitätszentrum für Senioren	Senior Activity Center
Krankenhaus	Hospital
Freizeit- und Unterhaltungsangebot	Leisure and Entertainment Offerings
Polizeistation	Police Station
Hotel	Hotel
Kindergarten, Kindertagesstätte	Kindergarten, Daycare Center
Postamt	Post Office
Industrie	Industry
Forschungsinstitut	Research Institute
Moschee	Mosque
Busabfertigungsstation	Bus Transfer Station

Rahmplan



6. ein Fußgängersystem auf der Grundlage des bestehenden Straßennetzes zu schaffen und Mobilität-Hubs einzurichten, um das Gebiet besser zu integrieren und die Zugänglichkeit zu öffentlichen Dienstleistungen zu verbessern.

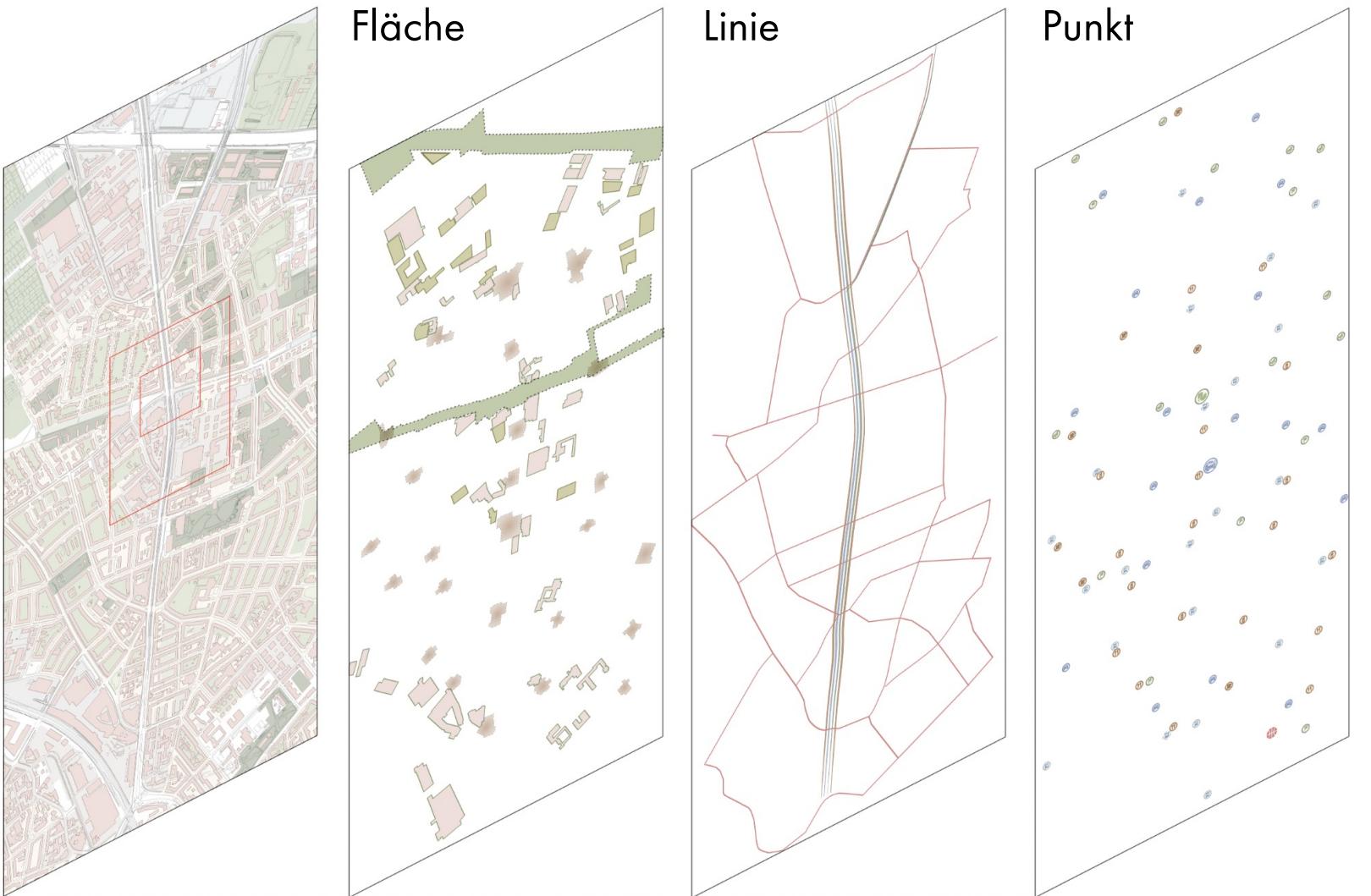
7. die Gestaltung von Veranstaltungspunkten, die die verschiedenen Blöcke miteinander verbinden und verschiedene Funktionen wie Restaurants, Cafés, Bücherbars und Bars bieten.

8. die Gestaltung der Trennung von Fußgänger- und Fahrzeugverkehr in Verbindung mit den Veranstaltungspunkten ermöglicht ein reibungsloses Fußgängersystem (Insbesondere über die Vahrenwalderstraße).

9. die Gestaltung von Ökopunkten auf der Grundlage von Grünflächen zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Tieren.

Planungselement: Fläche	
Umgebene Grünfläche	Zusätzliche Grünflächen
Offene Grünfläche	Ökologische Korridore
Wohnen	Umgewandeltes Gebäude
Erholungsflächen	Veranstaltungsraum
Gewerbliche Flächen	Wohngebiete
Abschnitt Grenze	Großer Parkplatz
Planungselement: Linie	
Fußgängersystem	Smart Street Space
Integrierte Transportsysteme	Linearer Park
Planungselement: Punkt	
Gemischte Nutzung	Mobilität-hub
Mobilität-hub	Mobilität-hub
Bushaltestelle	Bushaltestelle
U-Bahn-Station (unterirdisch)	U-Bahn-Station (unterirdisch)
U-Bahn-Station (oberirdisch)	U-Bahn-Station (oberirdisch)
Veranstaltungspunkt (FastFood Kiosk)	Veranstaltungspunkt (FastFood Kiosk)
Veranstaltungspunkt (Café,Bücherbar)	Veranstaltungspunkt (Café,Bücherbar)
Veranstaltungspunkt (Restaurants, Bars)	Veranstaltungspunkt (Restaurants, Bars)
Öko-Punkt	Öko-Punkt (hauptsächlich für Tiere)
Öko-Punkt	Öko-Punkt (hauptsächlich für Pflanzen)
Schule	Gemeinschaftszentrum
Supermarkt	Aktivitätszentrum für Senioren
Krankenhaus	Freizeit- und Unterhaltungsangebot
Polizeistation	Hotel
Kindergarten, Kindertagesstätte	Sportverein
Postamt	Industrie
Kirche	Forschungsinstitut
Moschee	Busabfertigungsstation

Rahmplan



 Ökologische Korridore	 Fußgängersystem	 Veranstaltungspunkt
 Urbane Gärten	 Linearer Park	 Mobilitäthub-system
 Fassadenbegrünung	 Unterirdische Transportsysteme	 Ökologische Punkt
 Veranstaltungsraum	 Smart Street Transformation	

Planungselement: Fläche

-  Zusätzliche Grünflächen
-  Ökologische Korridore
-  Umgewandeltes Gebäude
-  Veranstaltungsräume

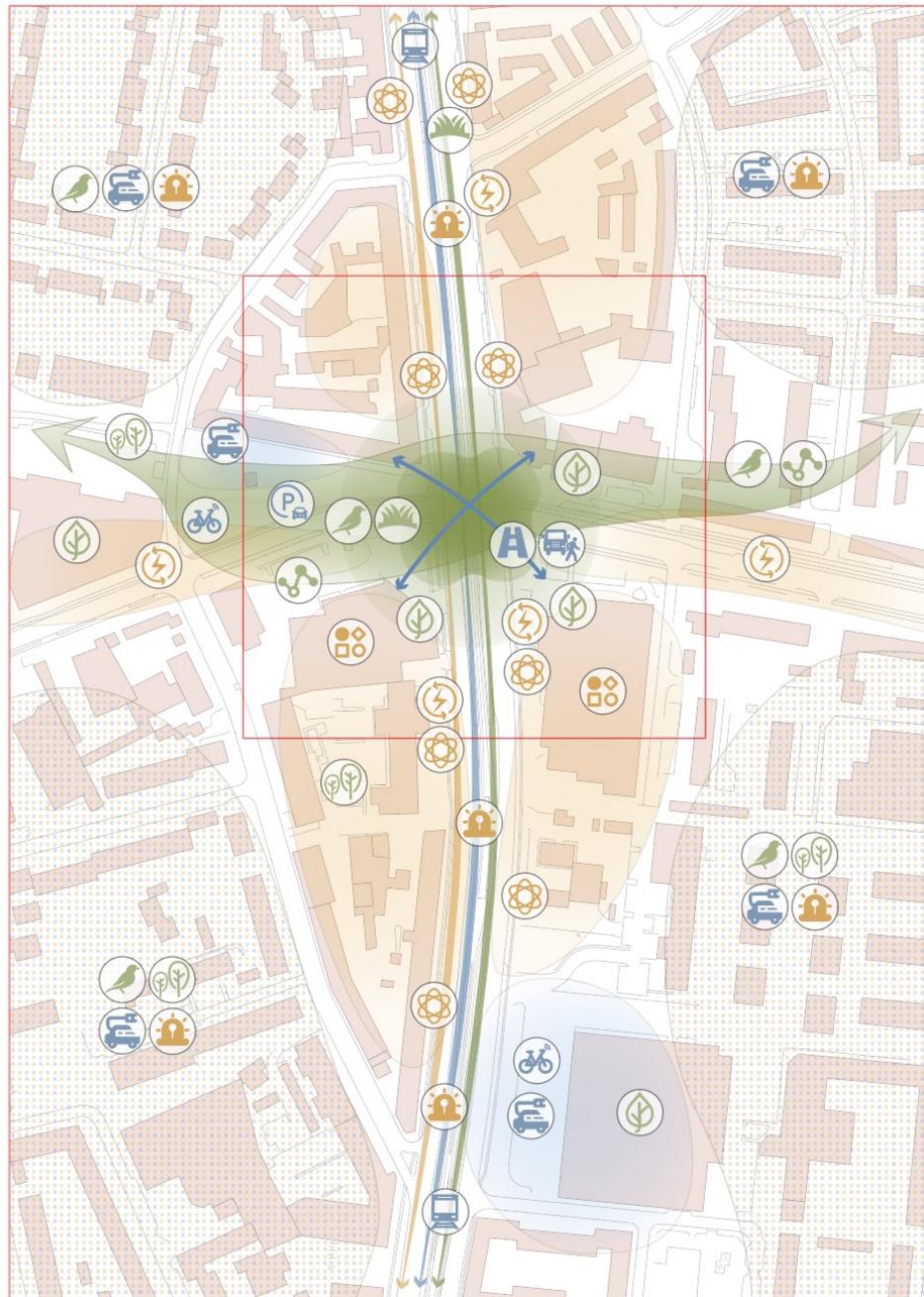
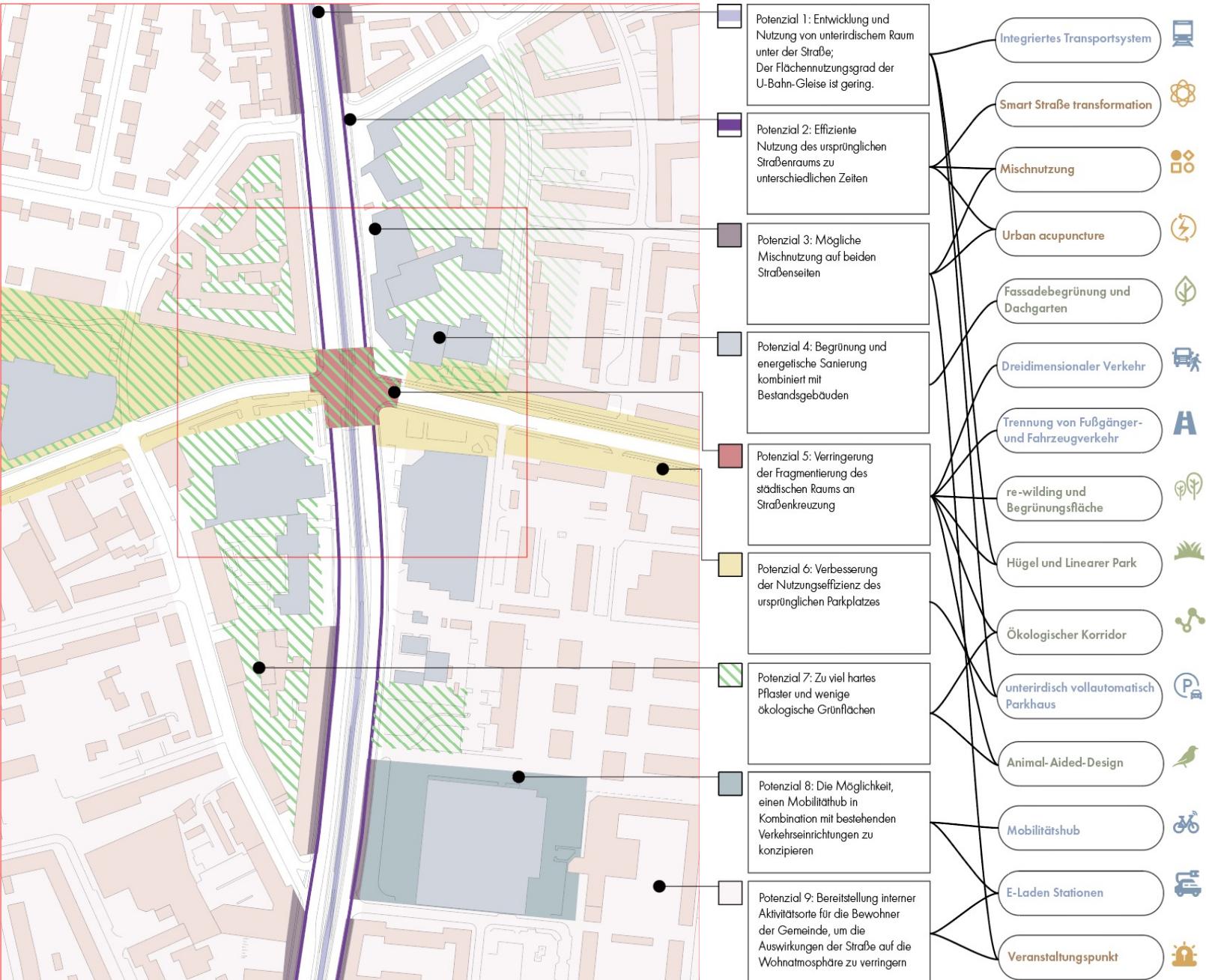
Planungselement: Linie

-  Fußgängersystem
-  Smart Street Space
-  Integrierte Transportsysteme
-  Linearer Park

Planungselement: Punkt

-  Mobilität-hub
-  Mobilität-hub
-  Bushaltestelle
-  U-Bahn-Station (unterirdisch)
-  U-Bahn-Station (oberirdisch)
-  Veranstaltungspunkt (Fast Food, Kioske)
-  Veranstaltungspunkt (Cafés, Bücherei)
-  Veranstaltungspunkt (Restaurants, Bars)
-  Öko-Punkt
-  Öko-Punkt (hauptsächlich für Tiere)
-  Öko-Punkt (hauptsächlich für Pflanzen)

Potenzial und Bedarf - Master



Wilding



re-wilding



Animal-Aided Design



Gebäude- begrünung



ökologischer Korridor



Hügel mit Begrünung



Mixed-use Greenhouse



ökologischer Park



unban farming



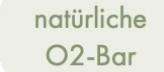
Dach- begrünung



Fassade- begrünung



urban Garten



natürliche O2-Bar



Biotop

Urbane Gärten
Fassadenbegrünung



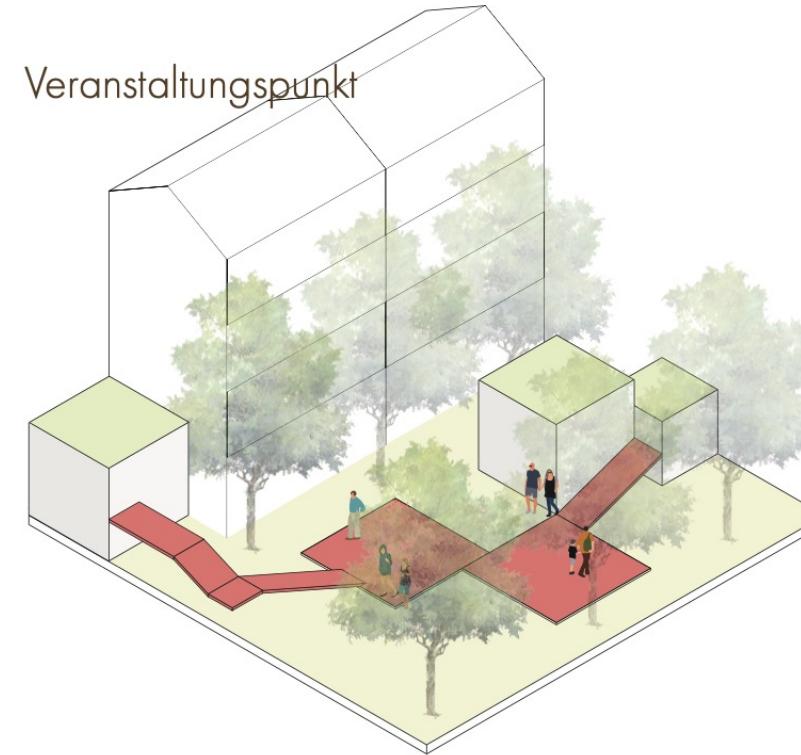
Ökologische Punkt



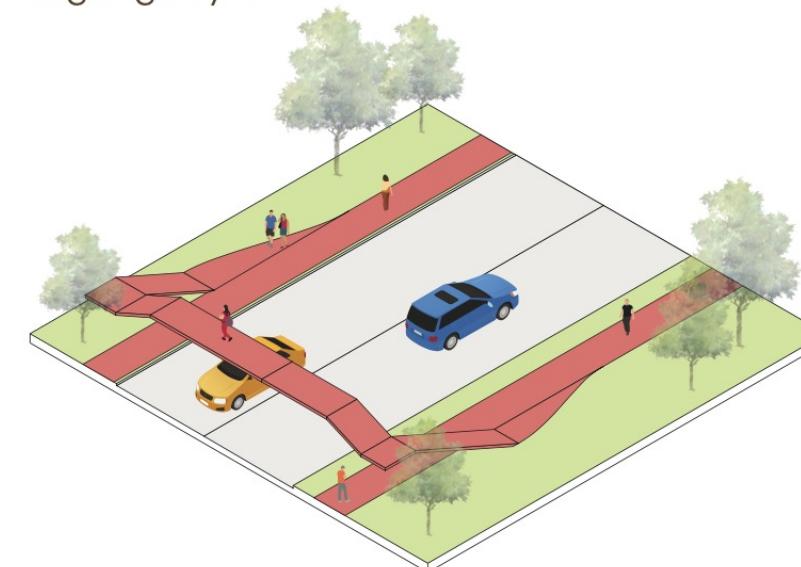
Humanization



Funktionen und sozial Aktivitäten

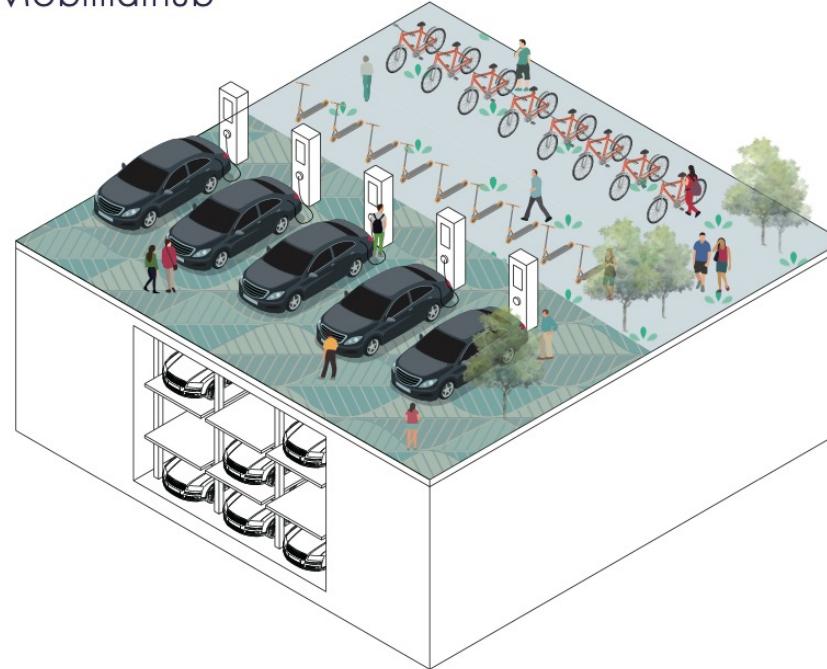


Veranstaltungspunkt

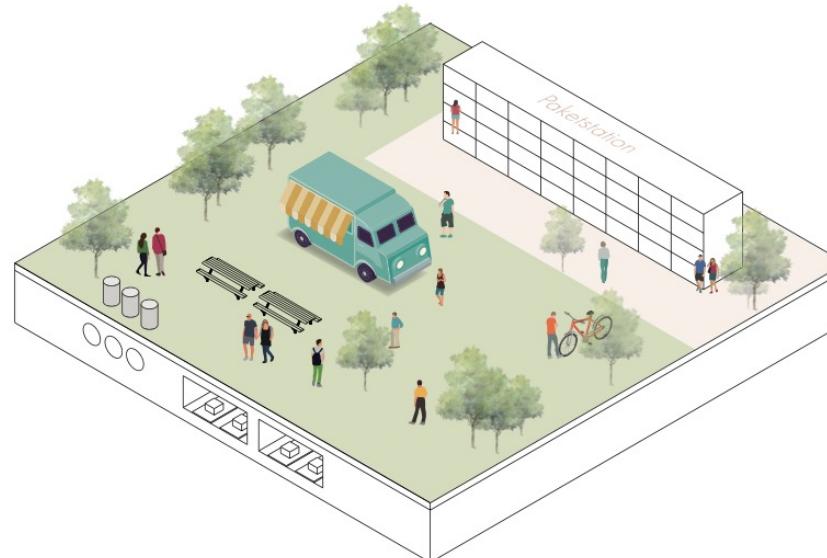


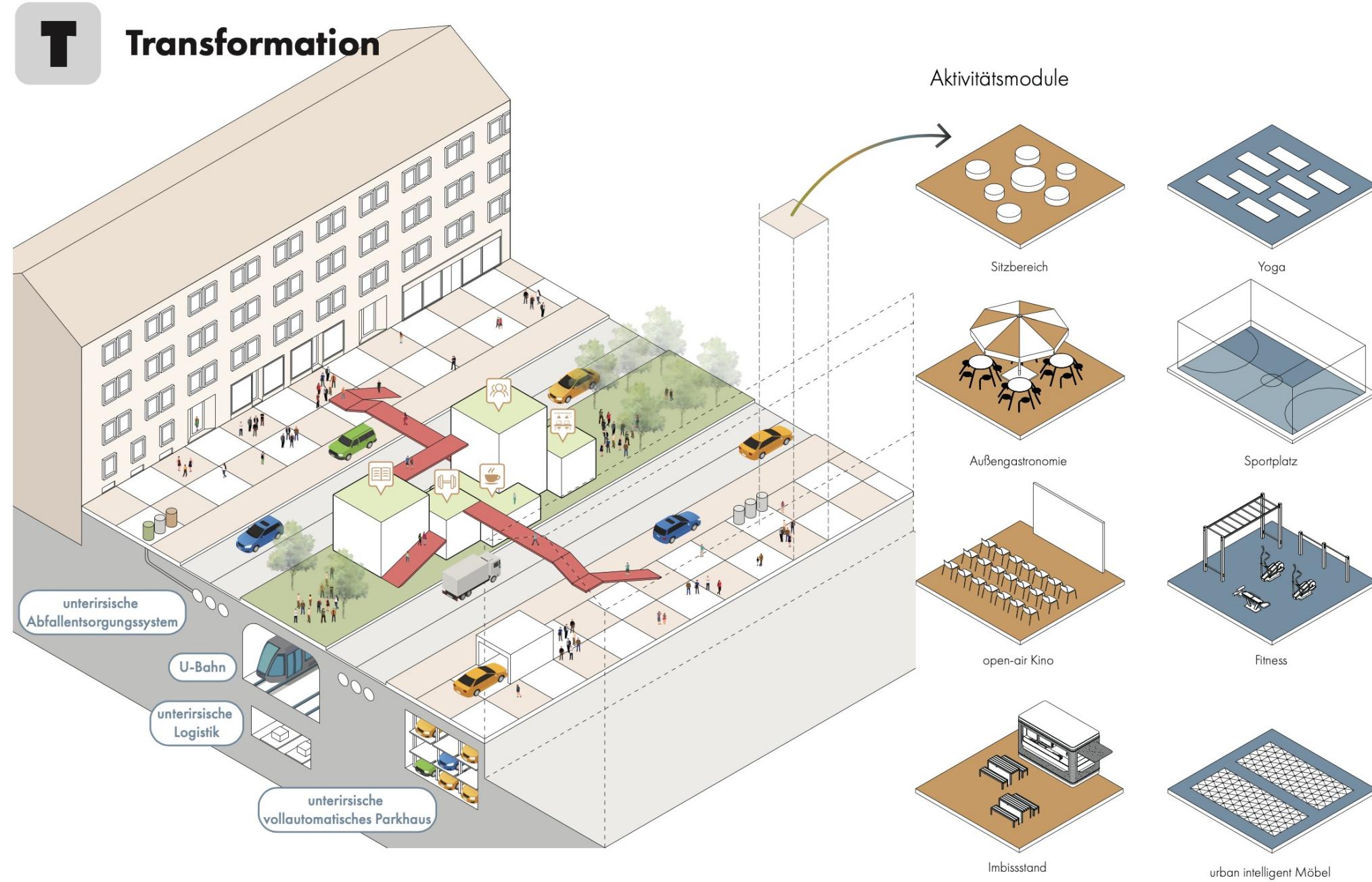
Fußgängersystem

Mobilitäthub



Transportsysteme



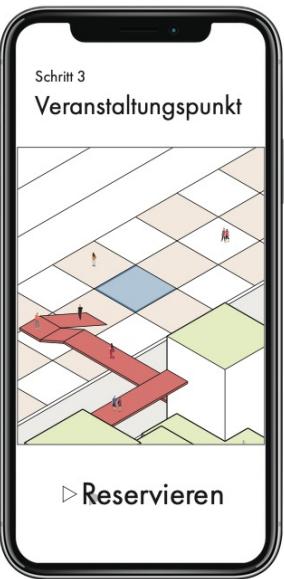
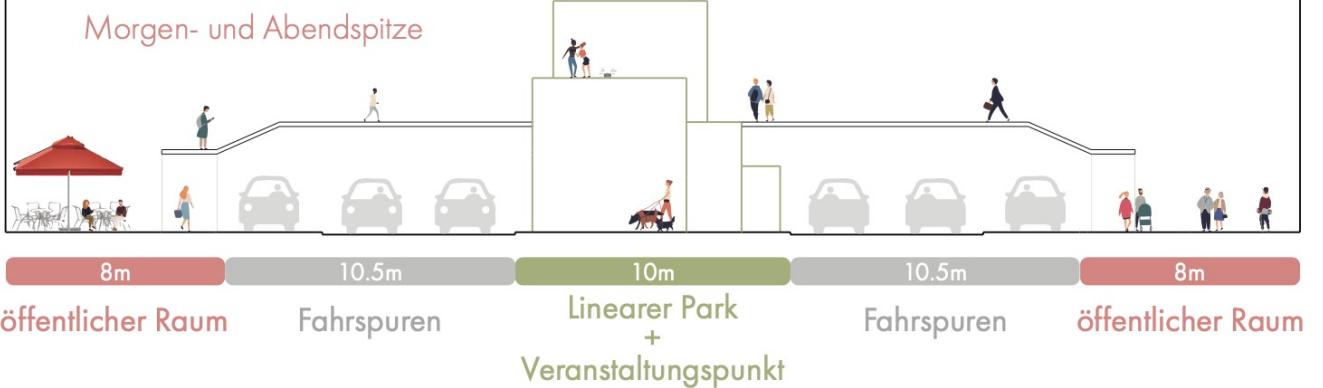


Strategie – Master

Pop-up-App



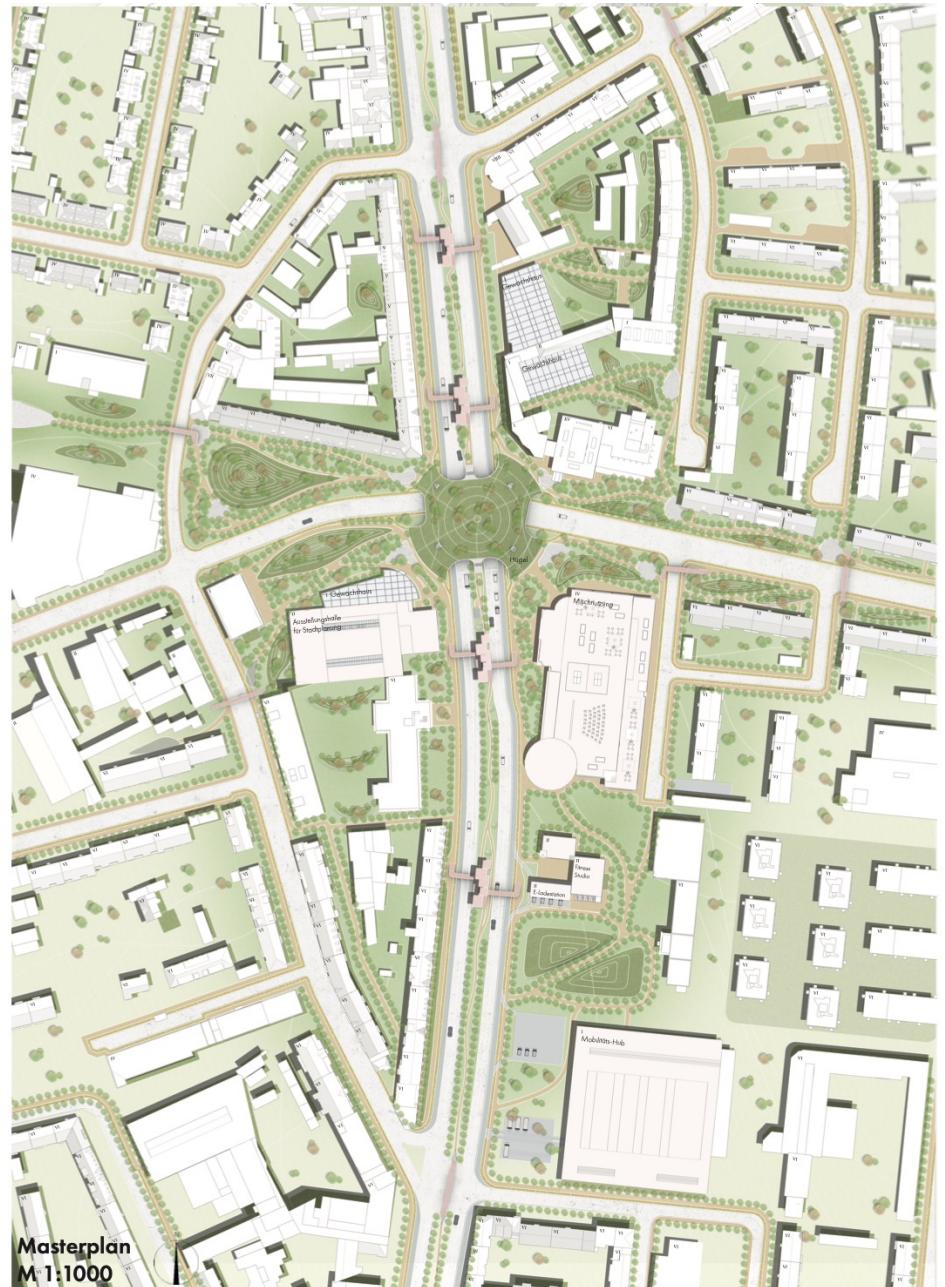
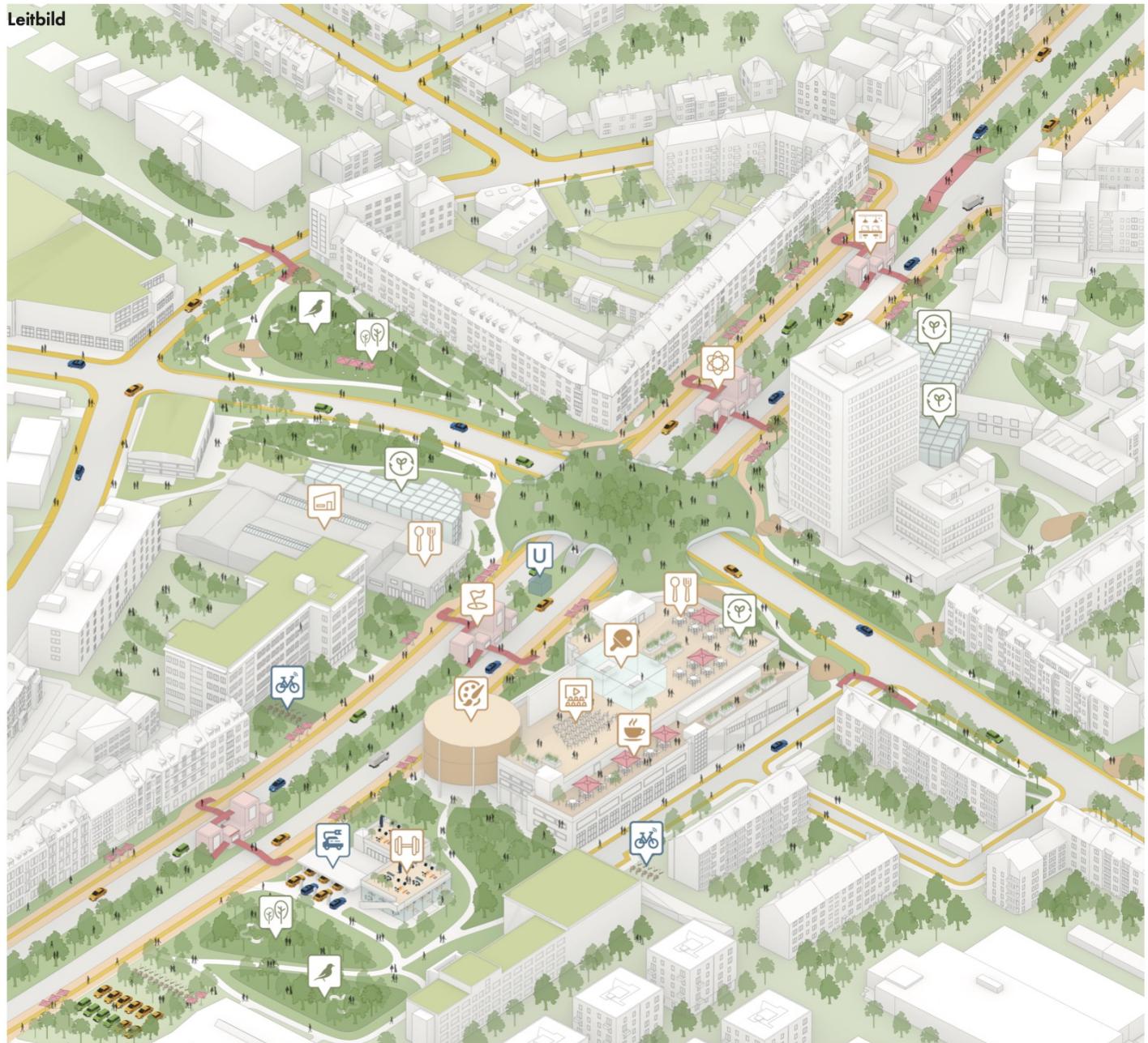
Smart-Street System



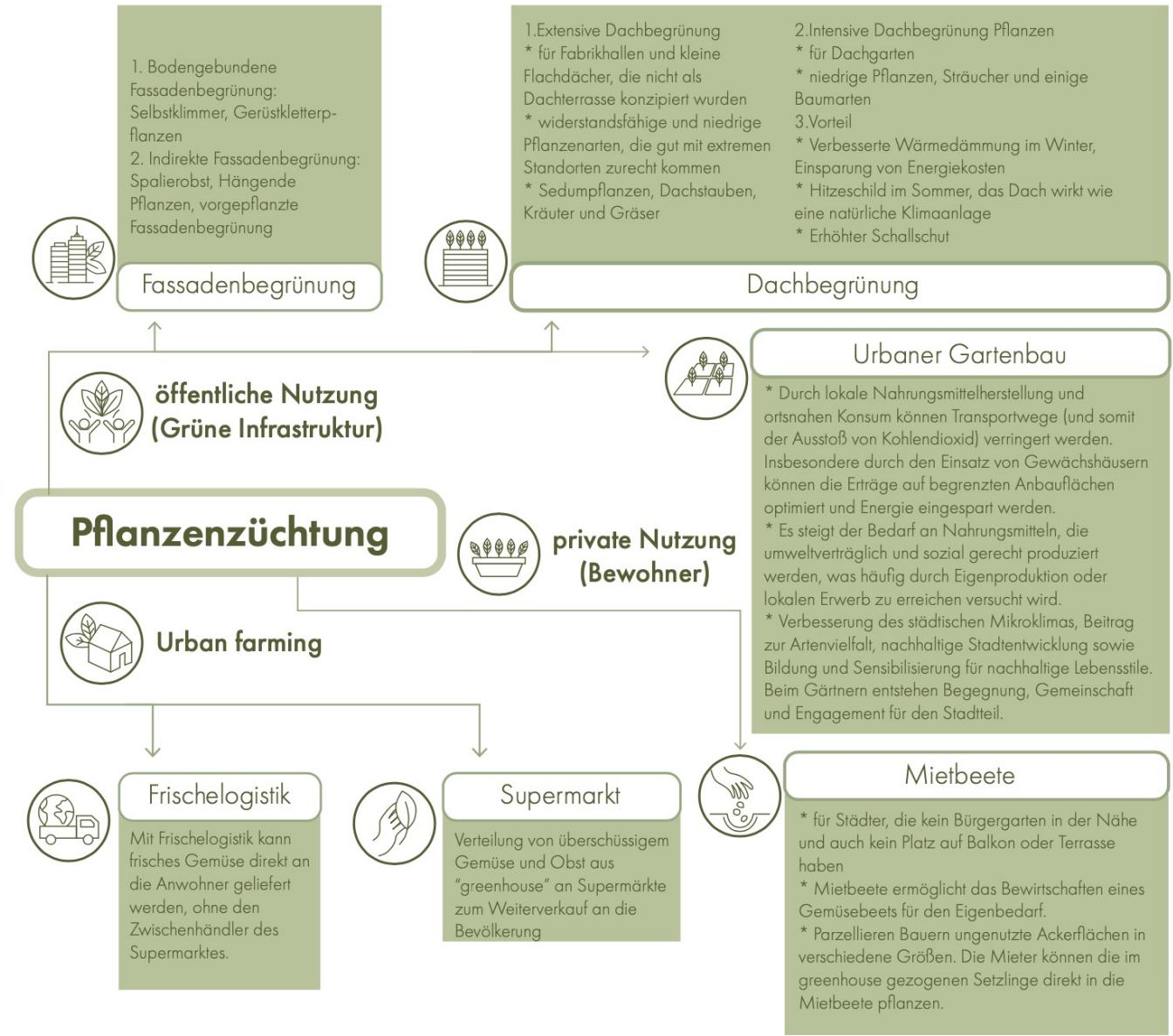
andere Zeiten



Leitbild



Umbau des Gebäudes

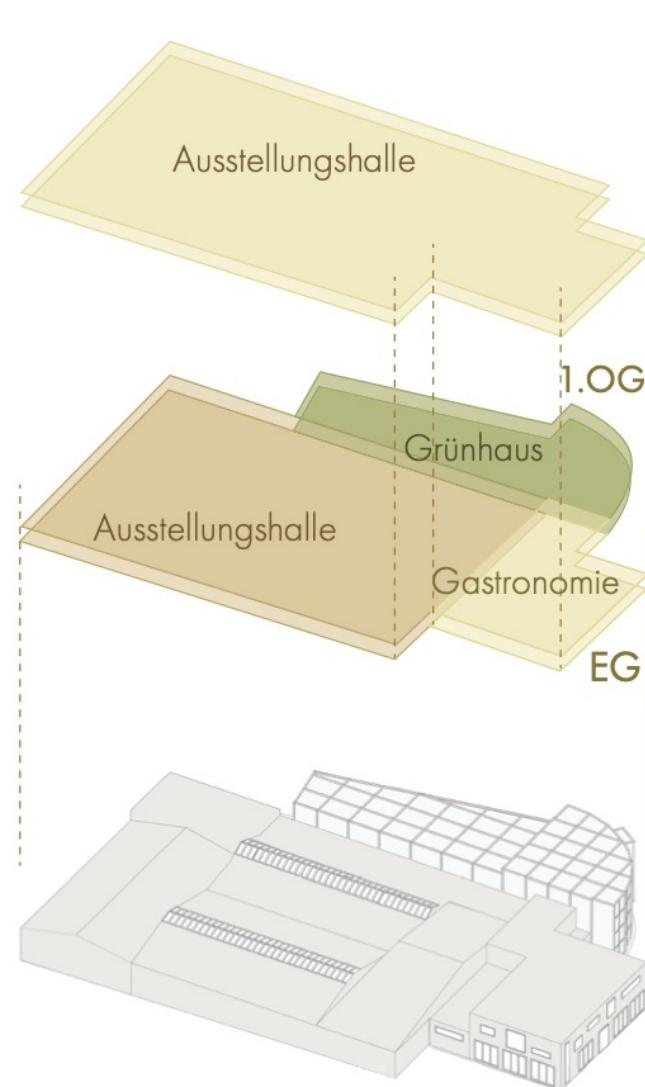


Umbau des Gebäudes



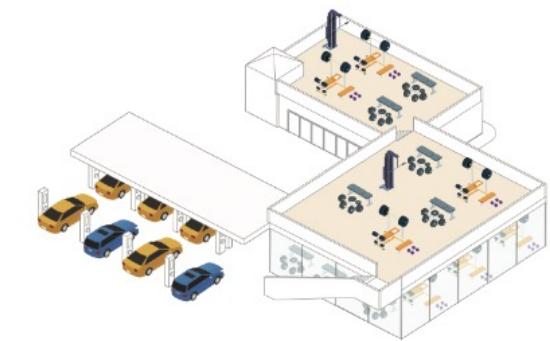
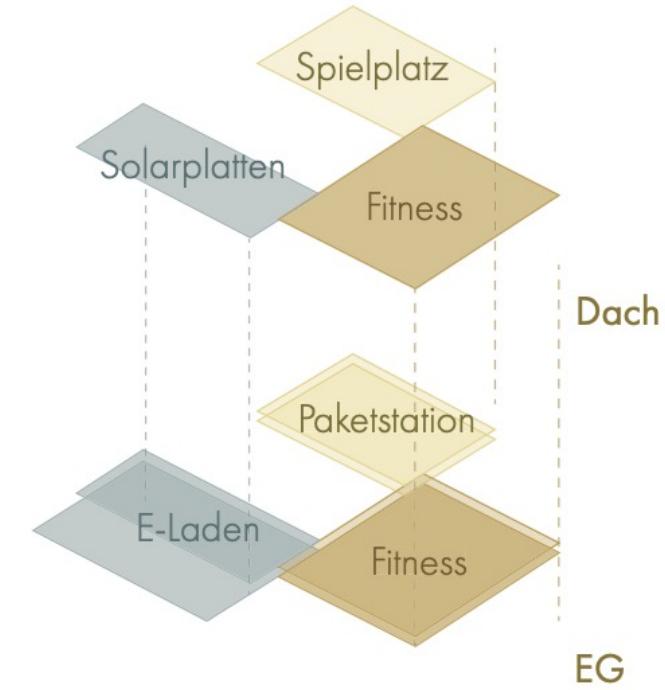
Autohaus

Ausstellungshalle für
Stadtplanung
Geschichte der
Verkehrsentwicklung
Aufwertung der kulturellen
Merkmale
des gesamten Gebiets



Tankstelle

- Mobilitätswende:
Elektromobilität
- mehr Raum für öffentliche
Aktivitäten zu schaffen



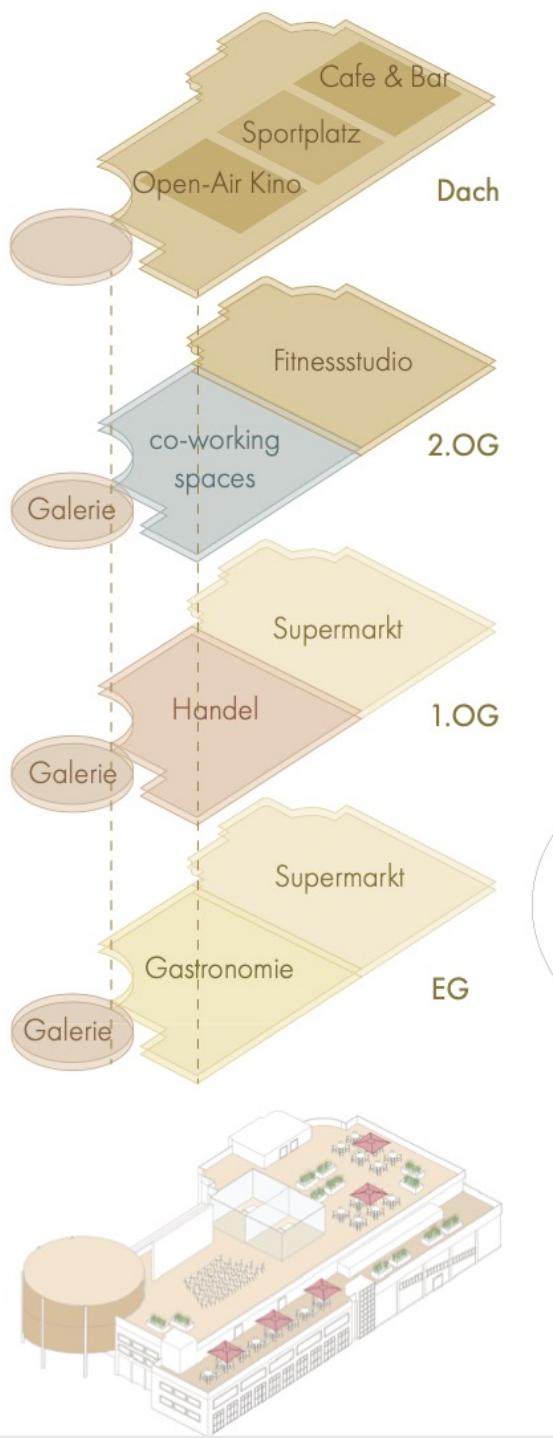
Umbau des Gebäudes



Umbau des Gebäudes



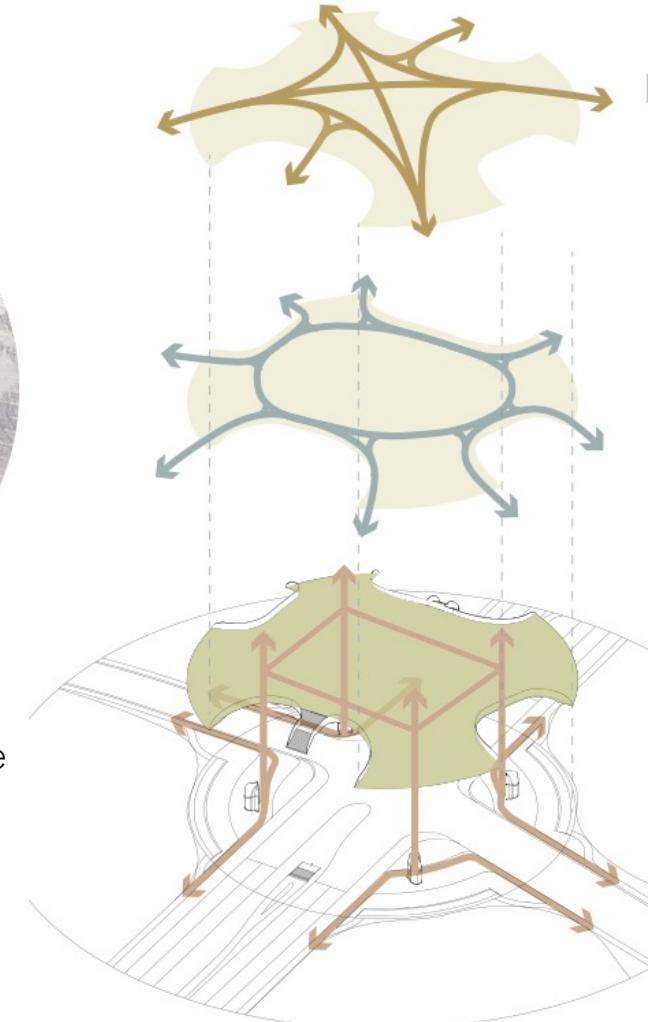
Schaffung von mehr Veranstaltungsraum für die Bewohner anstelle eines überdachten Parkplatzes und Einrichtung von Arbeits-, Freizeit- und Gastronomie in Innenräumen.



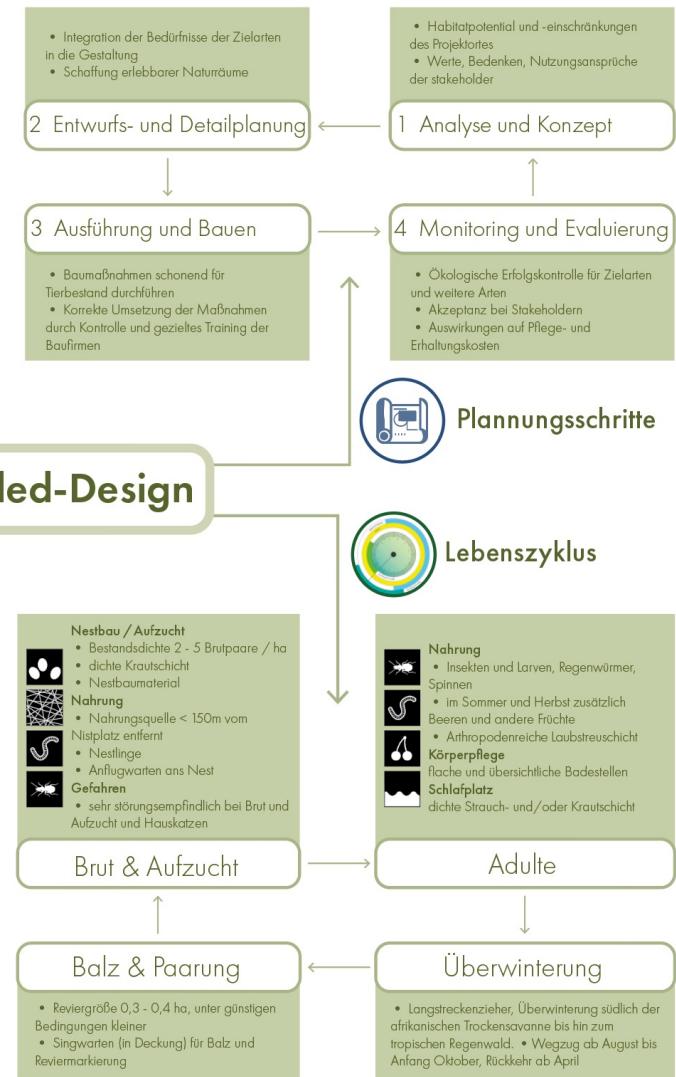
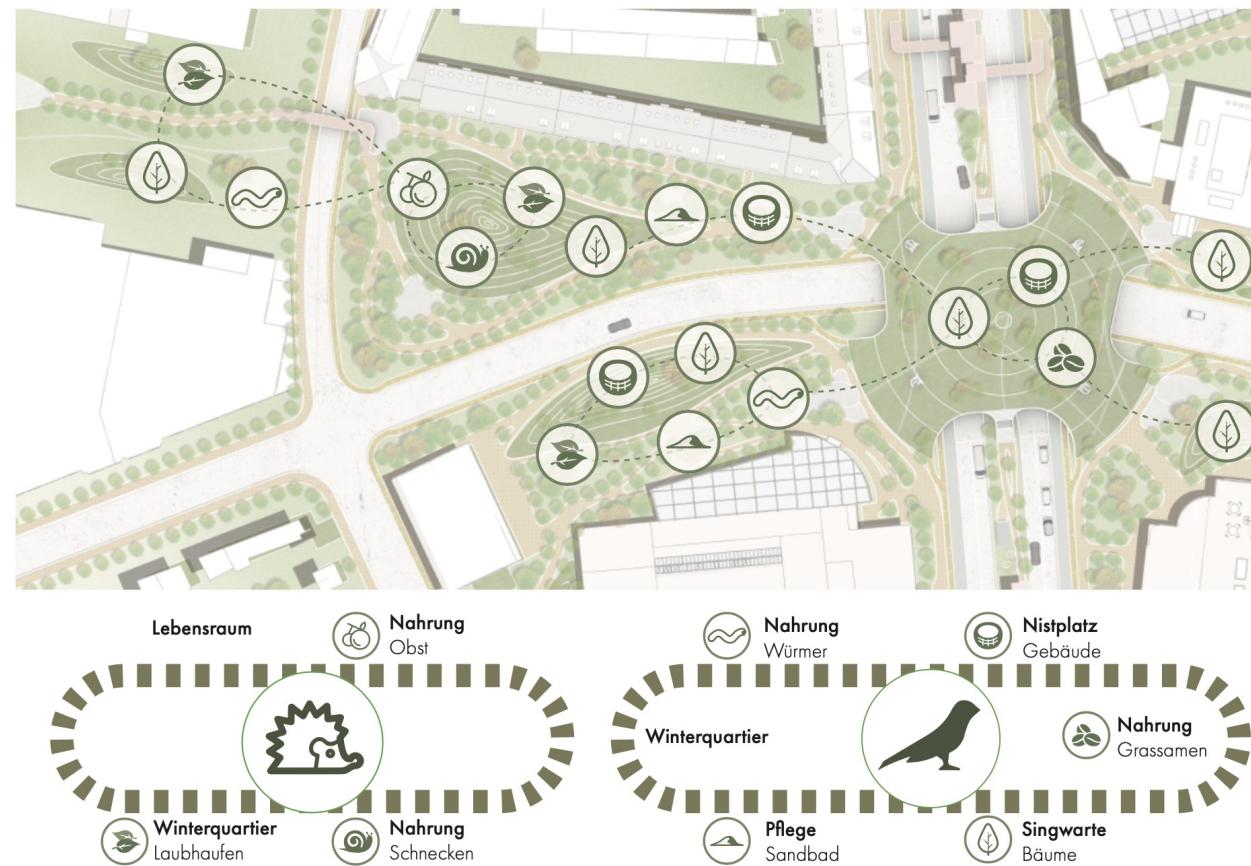
Hügel



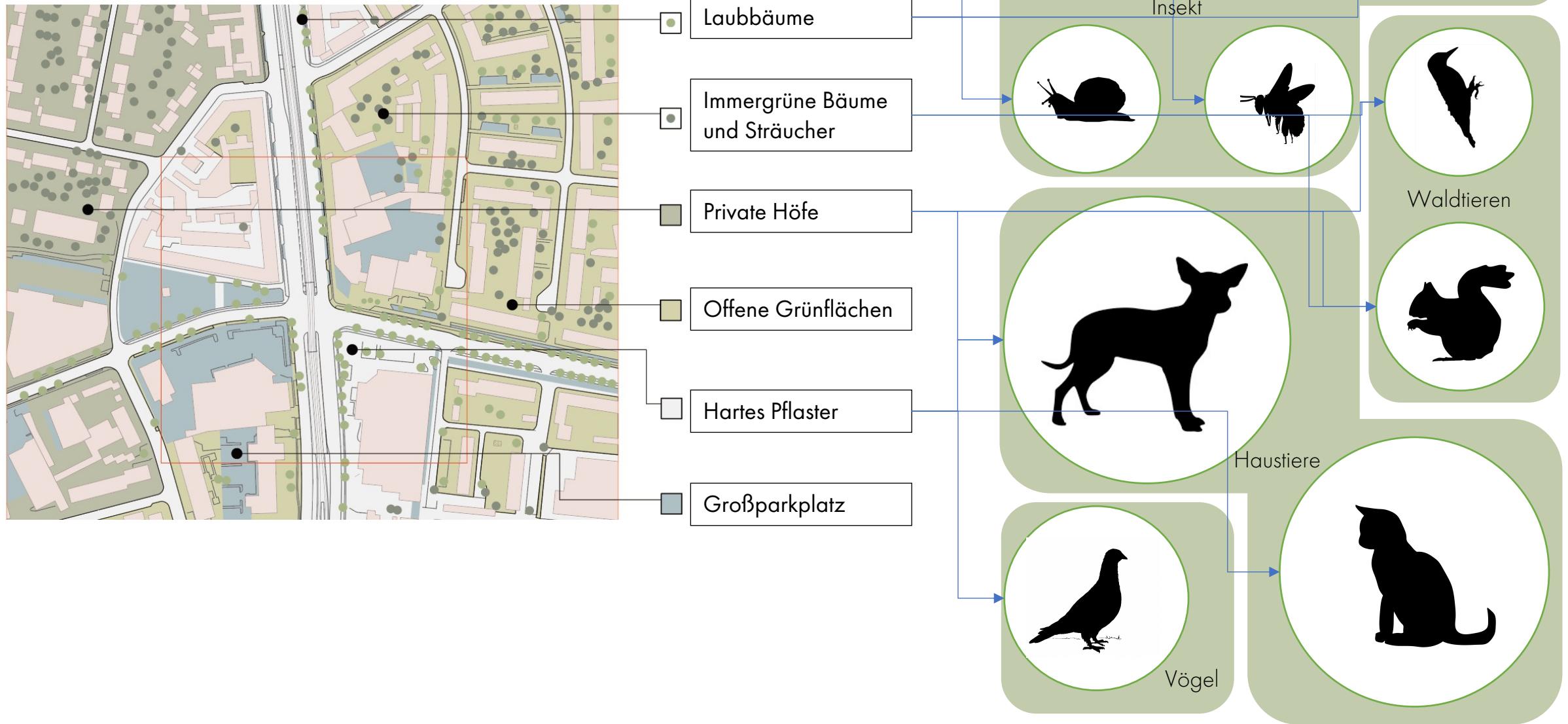
Er wird die Umgebung wie eine Wildbrücke verbinden und ist auch ein wichtiger Knotenpunkt des ökologischen Korridors

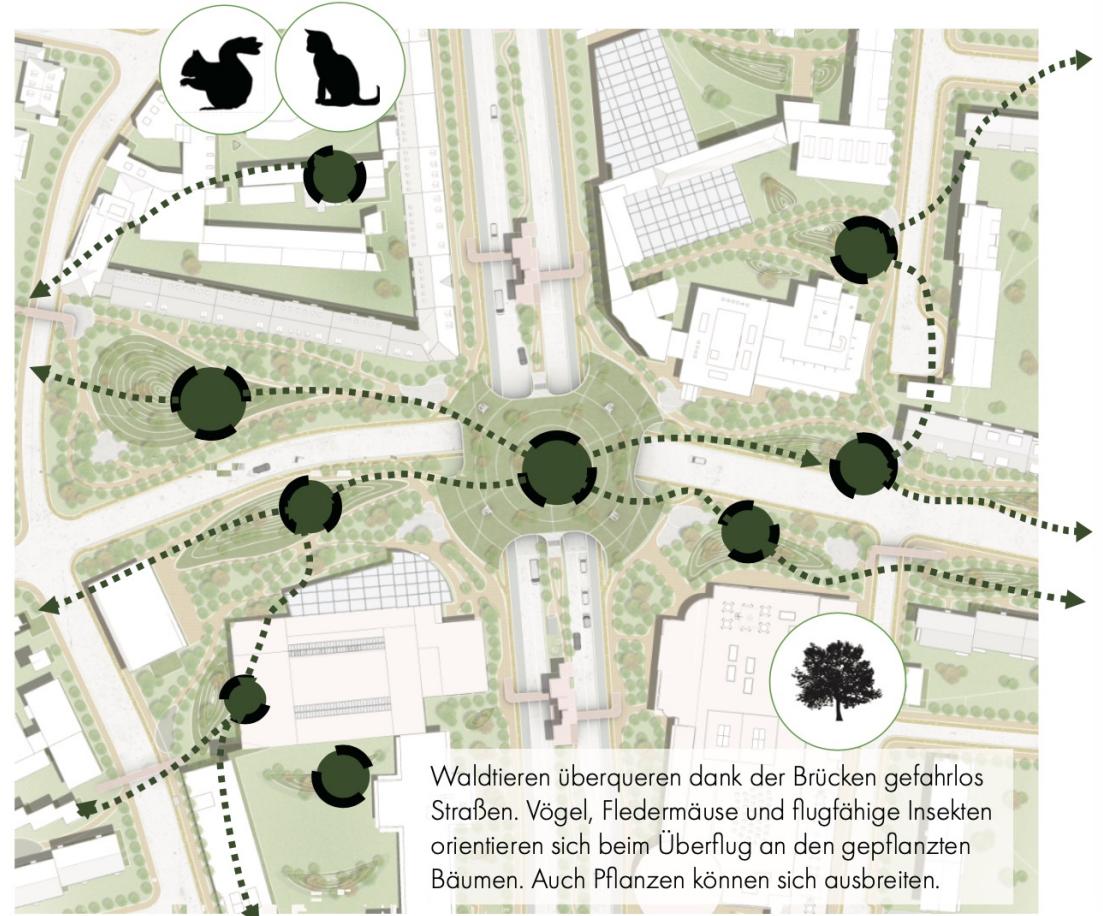


Animal-Aided-Design



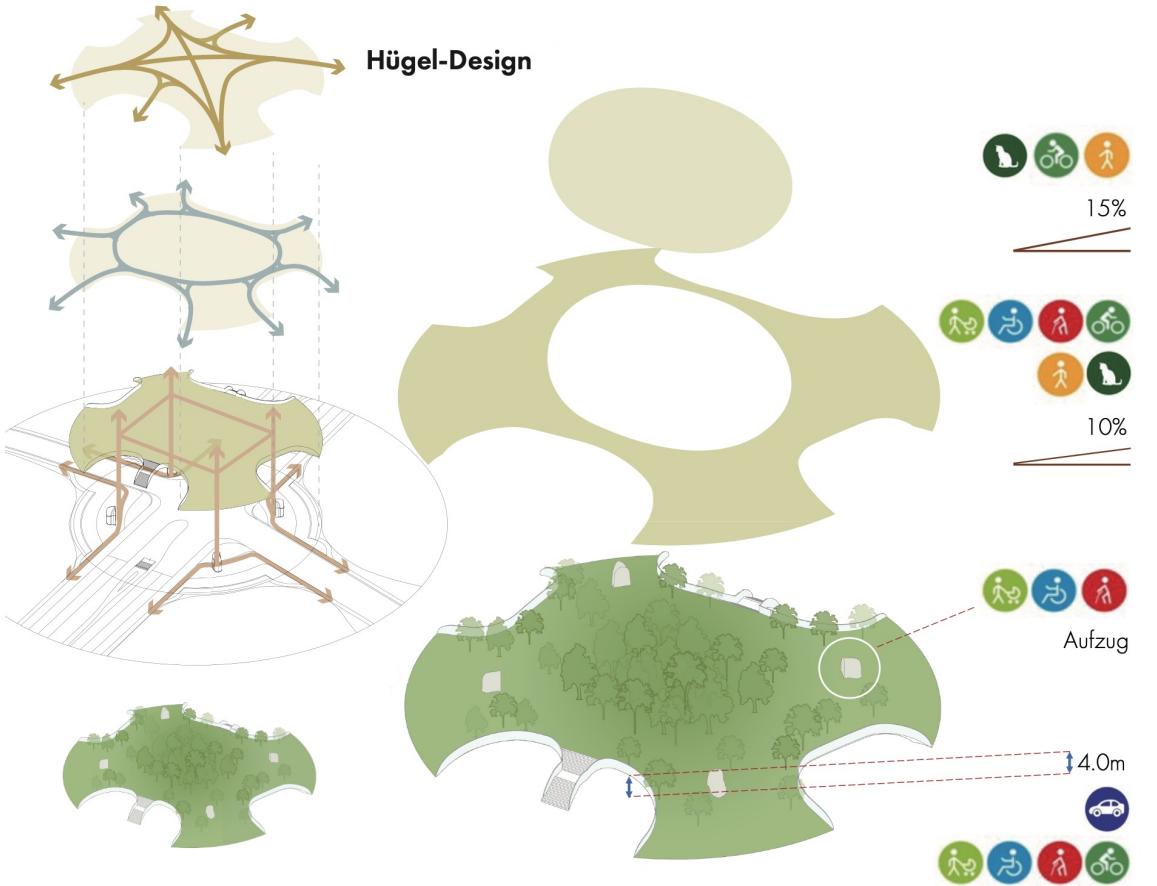
Außenraum





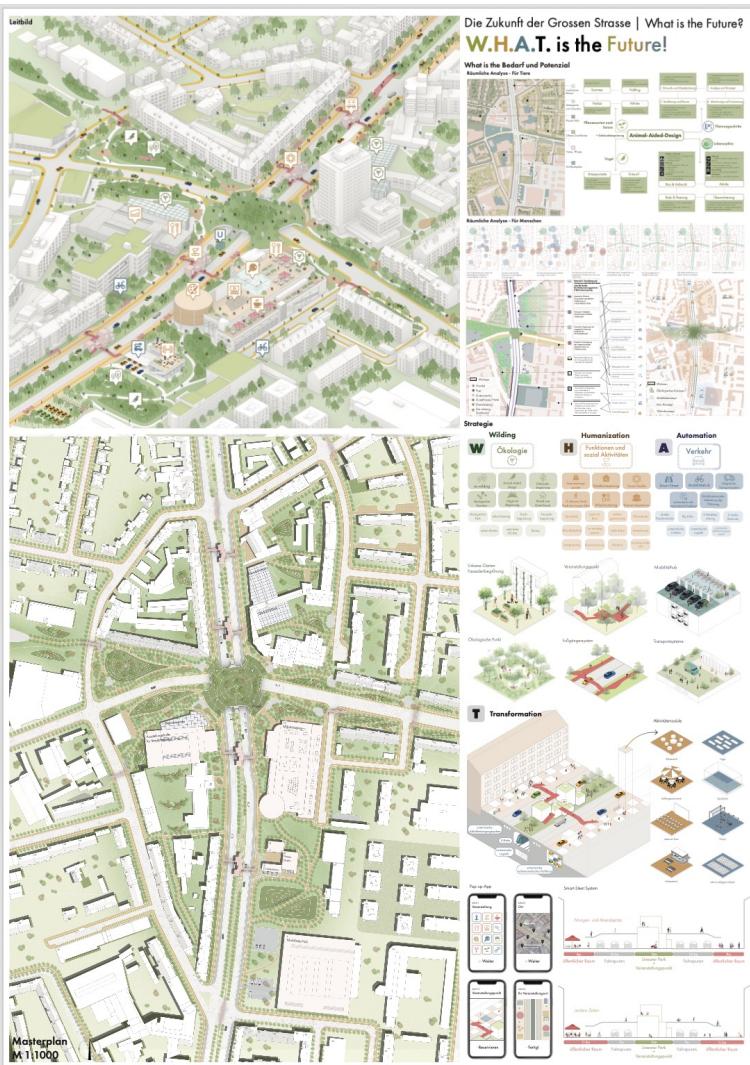
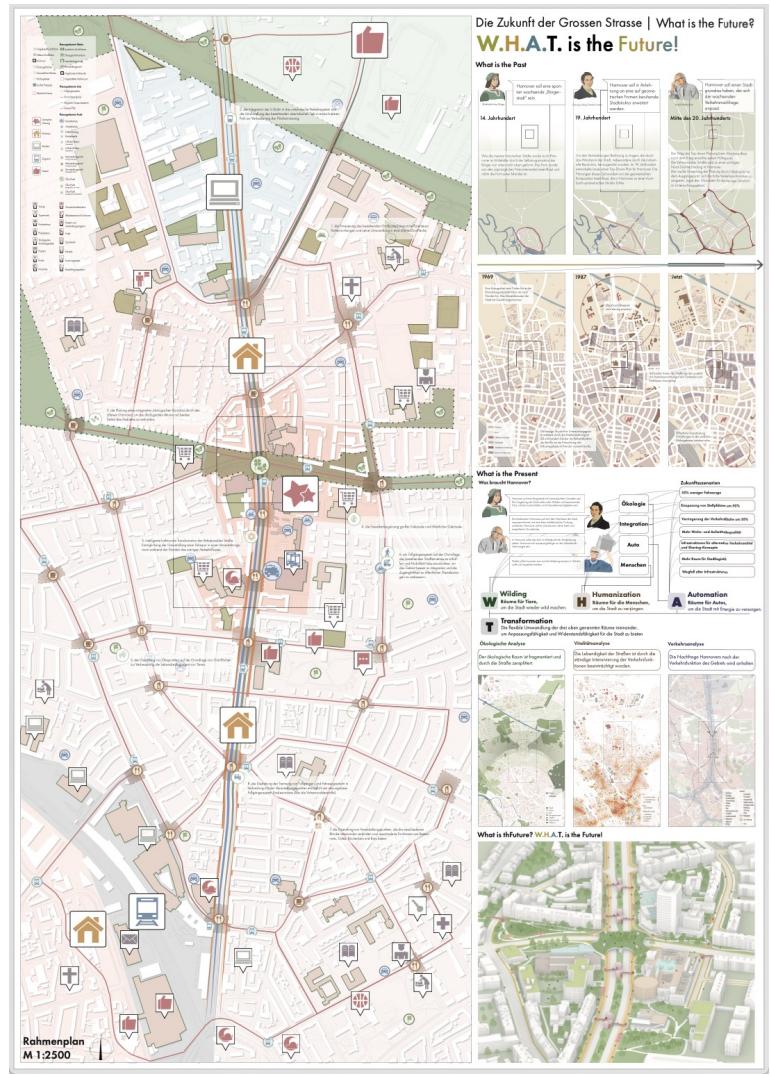
Waldtieren überqueren dank der Brücken gefahrlos Straßen. Vögel, Fledermäuse und flugfähige Insekten orientieren sich beim Überflug an den gepflanzten Bäumen. Auch Pflanzen können sich ausbreiten.





Technisch gibt es unter dem Hügel mindestens 4 m Platz, um Fahrzeuge passieren zu lassen. Die Steigung des Hügels ist in zwei Teile geteilt, 15% und 10%, und es gibt auch Aufzüge und Treppen. Wir wollen Aktivitätsraum für alle verschiedene Benutzer bieten.







W: wilding

H: humanization

Vielen Dank!

T: transformation

A: automation